

Papst Franziskus

Appell zu Dialog und Friede zwischen Israelis und Palästinensern nach dem Angelus am Sonntag, 29. Januar 2023, auf dem Petersplatz

Nach seiner Ansprache beim Angelus vom 29. Januar 2023 ging Papst Franziskus auf die seit Beginn des Jahres 2023 erneut heftig gewordenen Auseinandersetzungen zwischen Israelis und den Palästinensern ein. Bei einer israelischen Anti-Terror-Militäraktionen wurden zehn Palästinenser getötet und Dutzende verletzt. Und von einem militanten Palästinenser wurden sieben Israelis getötet. Angesichts dieser Vorfälle und weiterer folgenreicher Auseinandersetzungen äußerte der Papst seinen großen Schmerz und appellierte an die beiden Regierungen, aber auch an die internationale Gemeinschaft, Wege zu Dialog und Frieden zu finden.

Keywords: Nahostkonflikt, Israel, Palästina, Friedensgebet

Liebe Brüder und Schwestern, guten Tag!

In der heutigen Liturgie werden die Seligpreisungen nach dem Matthäus-Evangelium verkündet (vgl. Mt 5,1-12). Die erste ist grundlegend und lautet: „Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich“ (V. 3)...

Maria, die Frau der Seligpreisungen, möge uns helfen, Zeugnis zu geben von der Freude über das Geschenk des Lebens und von der Schönheit, die darin liegt, sich selbst zu verschenken.

Nach dem Angelus sagte der Papst:

Liebe Brüder und Schwestern!

Mit großem Schmerz habe ich die Nachrichten aus dem Heiligen Land vernommen, insbesondere über den Tod von zehn Palästinensern, unter ihnen eine Frau, die bei israelischen Anti-Terror-Militäraktionen in Palästina getötet wurden, und über die Ereignisse in der Nähe von Jerusalem am Freitagabend, wo sieben israelische Juden von einem Palästinenser getötet und drei verwundet wurden, als sie die Synagoge verließen. Die Spirale des Todes, die sich von Tag zu Tag verschlimmert, machen die Schimmer des Vertrauens zunichte, die zwischen den beiden Völkern bestehen. Seit Anfang des Jahres sind Dutzende von Palästinensern bei Feuergefechten mit der israelischen Armee getötet worden. Ich appelliere an die beiden Regierungen und die internationale Gemeinschaft, unverzüglich und ohne Verzögerung andere Wege zu finden, die den Dialog und die aufrichtige Suche nach Frieden einschließen. Beten wir dafür, Brüder und Schwestern!...

Und ich wünsche allen einen schönen Sonntag. Und bitte vergesst nicht, für mich zu beten. Gesegnete Mahlzeit und auf Wiedersehen.

Quelle:

<https://www.vatican.va/content/francesco/de/angelus/2023/documents/20230129-angelus.html> (2024-11).